

ALTENMARKT a. d. Alz



informiert

Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 24. Juli 2021

Nummer 12/2021

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Das Rathaus in Altenmarkt a.d. Alz ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation für unangemeldeten Parteiverkehr geschlossen.
Telefonische Terminvereinbarung ist möglich.

Am besten erreichen Sie uns unter den entsprechenden Durchwahl-Nummern:
08621 9845 + Nebenstelle

Mitarbeiter	Zimmer	Bereich	Nebenstelle
Herr Bierschneider	8 / OG	1. Bürgermeister	20
Herr Lainer	1 / EG	Geschäftsleitung, Bauamt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	13
Frau Beslmüller	2 / EG	Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Friedhof,	11
Frau Sieben	2 / EG	Fundbüro, Versicherungswesen, Soziales, Gewerbeamt)	12
Herr Hirschberger	9 / OG	Kämmerei	18
Frau Kaiser	7 / OG	Vorzimmer Bgm., Steuern, Personalwesen	20
Frau Eder	7 / OG	Vorzimmer Bgm., Beiträge und Gebühren	17
Frau Floegel	5 / OG	Kasse, Buchhaltung, Amtsblatt	16
Frau Schuster	5 / OG	Tourismus, Internet, Sitzungsdienst, Kassenvertr.	19
Frau Spiegelberger	6 / OG	Rechnungswesen, Vertretung Personalwesen	26

Weitere wichtige Telefonnummern

Wasserwart Handy	0171/7623602	Bauhof	08621/62808
Wertstoffhof	08621/1536	Klärwerk	08621/62866 oder 0171/5631591

Vollzug der Baugesetze;

5. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heuhof/Stroh Hof“ für das Grundstück Fl.Nr. 191/3, Gemarkung Altenmarkt, Waldleite 7

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. Juli 2021 die Änderung des Bebauungsplanes „Am Heuhof/Stroh Hof“ für das Grundstück Fl.Nr. 191/3, Gemarkung Altenmarkt, Waldleite 7, nach Maßgabe des Änderungsplanes in der Fassung vom 18. Mai 2021, einschließlich der dazugehörigen Begründung, ausgefertigt durch Architektin Dipl.-Ing. (FH) Ute Weiler-Heyers, Trostberg, als Satzung gemäß §§ 10 und 13 BauGB beschlossen.

Der vorgenannte Änderungsplan und die dazugehörige Begründung liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer 1, während der allgemeinen Dienststunden aus und kann dort eingesehen werden. Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird die Änderung des Bebauungsplanes mit der Bekanntmachung rechtskräftig.

Hinweise nach §§ 44 Abs. 5 und § 215 Abs. 2 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über die fristgerechte Gel-

tendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Ebenfalls sind Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Altenmarkt a.d. Alz, 22. Juli 2021

Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz

Stephan Bierschneider

1. Bürgermeister

Vollzug der Baugesetze;

6. Änderung des Bebauungsplanes „Strohhofer Feld“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 476 und 476/23, Gemarkung Altenmarkt, an der Baumburger Leite

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. Juli 2021 die Änderung des Bebauungsplanes „Strohhofer Feld“ für die Grundstücke Fl.Nrn. 476 und 476/23, Gemarkung Altenmarkt, an der Baumburger Leite, nach Maßgabe des Änderungsplanes in der Fassung vom 18. Mai 2021, einschließlich der dazugehörigen Begründung, ausgefertigt durch Architektin Dipl.-Ing. (FH) Ute Weiler-Heyers, Trostberg, als Satzung gemäß §§ 10 und 13 BauGB beschlossen.

Der vorgenannte Änderungsplan und die dazugehörige Begründung liegt ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer 1, während der allgemeinen Dienststunden aus und kann dort eingesehen werden. Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird die Änderung des Bebauungsplanes mit der Bekanntmachung rechtskräftig.

Hinweise nach §§ 44 Abs. 5 und § 215 Abs. 2 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Ebenfalls sind Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Altenmarkt a.d. Alz, 22. Juli 2021

Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz

Stephan Bierschneider

1. Bürgermeister



Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz,
Hauptstraße 21, 83352 Altenmarkt a.d. Alz

Prüfbericht

Trinkwasser Analyse der Gemeinde Altenmarkt am 15.06.2021

Untersuchung nach Anlage 3 TrinkwV (Indikatorparameter) / EÜV
Untersuchung auf chemisch-technische und hygienische Parameter

Trinkwassereigenschaften:

Entnahmestelle:	Brunnen 2 / Garsch	Brunnen St. Wolfgang
Färbung:	farblos	farblos
PH-Wert:	7,73	7,48
Trübung:	klar	klar
Geruch (qualitativ):	ohne Besonderheit	ohne Besonderheit
Gesamthärte:	11,4	19,1

Zusammensetzung:

Brunen 2 / Garsch

Untersuchungsparameter	Befund in mg/l	Grenzwert gem. TrinkwV
Calcium	51,9	
Magnesium	18	
Natrium	5,3	200 mg/l
Kalium	< 1,0	
Chlorid	7,9	250 mg/l
Sulfat	20,7	250 mg/l
Nitrat	4,2	50 mg/l

Brunnen St. Wolfgang

Untersuchungsparameter	Befund in mg/l	Grenzwert gem. TrinkwV
Calcium	89,9	
Magnesium	28,3	
Natrium	8	200 mg/l
Kalium	1,2	
Chlorid	16,5	250 mg/l
Sulfat	12,6	250 mg/l
Nitrat	29,2	50 mg/l

Information Deutsche Rentenversicherung

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach 9 Monaten der coronabedingten Schließung, öffnen die Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd ab Mitte Juli 2021 ihre Türen wieder für den Besucherverkehr!

Die Corona-Pandemie hat jedoch - wie in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens - auch bei uns neue Standards definiert.

Für unsere Beratungsstellen bedeutet dies insbesondere, dass Besucherinnen und Besucher ausschließlich mit Termin Zutritt erhalten. Den in der „Corona-Zeit“ ausgebauten telefonischen Service werden wir auch in Zukunft unverändert beibehalten.

Über das kostenfreie Servicetelefon 0800 1000 480 15 werden grundsätzlich erst einmal alle Anliegen unserer Kundinnen und Kunden am Telefon besprochen und möglichst abschließend geklärt. Nur falls dies nicht möglich ist, erfolgt durch die Beraterinnen und Berater eine Terminvereinbarung für eine unserer Beratungsstellen. Für die Kundinnen und Kunden ist es nicht möglich, selbst einen Termin zu buchen.

Anträge werden weiterhin (auch) telefonisch aufgenommen. Für diesen Fall erfolgt ein Rückruf im vereinbarten Zeitfenster (z.B. zwischen 13 und 14 Uhr). Dieser Service hat sich während der letzten Monate bestens bewährt und soll daher auch zukünftig so beibehalten werden.

Hier nochmals das Wichtigste auf einen Blick:

- Beibehaltung der ausgebauten Telefonservices über das kostenfreie Servicetelefon: 0800 1000 480 15
- grundsätzlich abschließende telefonische Beratung
- ggf. telefonische Antragsaufnahme per Rückrufservice
- persönliche Beratung / Antragsaufnahme ausschließlich mit Termin, wenn das Anliegen vorab telefonisch nicht geklärt werden konnte
- strikte Zutrittskontrolle (keine Spontanbesucher/innen)
- Abzugebende Unterlagen können in die vorhandenen Briefkästen eingeworfen werden

Kundeninfo: Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bayernsued.de



Weshalb eigentlich NEU?

Es gibt doch unsere **YOUNGSTARS***

Ein Beispiel:

Mercedes-Benz GLC 220 d

4MATIC Off-Roader HUD LED AHK Kamera u.v.m.

EZ Januar 2020 · 15.150 km · Automatik · 143 kW (194 PS)
Diesel · Außen Iridiumsilber met. · Innen Teilleder schwarz

EUR 45.799,00

(Barpreis / MwSt. ausweisbar)

* Fast neue, gut ausgestattete Mercedes-Benz- oder smart-Fahrzeuge mit wenigen Kilometern Laufleistung, Y-Garantie und einem enormen Preisvorteil.

Auto
FREILINGER GmbH

85
JAHRE
Auto
FREILINGER

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Wasserburger Straße 31 · 83119 Obing am See · Tel 08624 8784-0
info@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Vertragsfreier Mercedes-Benz Service
Trostberger Straße 8 · 83301 Traunreut · Tel 08669 8656-0
service-traunreut@auto-freilinger.de www.auto-freilinger.de

Gemeinde
Altenmarkt a. d. Alz**BEKANNTMACHUNG****über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Bundestagswahl
am 26. September 2021**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die
- Wahlbezirke der Gemeinde Altenmarkt a. d. Alz
- wird in der Zeit von **Montag, 06. September, bis Freitag, 10. September 2021** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)
- während der allgemeinen Öffnungszeiten von
- Montag bis Donnerstag von 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Freitag von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
- im Wahlbüro Altenmarkt a. d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a. d. Alz
- für **Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein **Sperrvermerk** gemäß § 51 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes eingetragen ist.
- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt, die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Montag, 06. September, bis spätestens Freitag, 10. September 2021, 12.30 Uhr** im Wahlbüro Altenmarkt a. d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a. d. Alz **Einspruch** einlegen.
- Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. **Wahlberechtigte**, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 05. September 2021 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
- Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 225 Traunstein durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person.
- Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 24. September 2021, 18 Uhr**, im Wahlbüro Altenmarkt a. d. Alz, Rathaus, Hauptstraße 21, EG, Zimmer-Nr. 2, 83352 Altenmarkt a. d. Alz schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragen.
- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Sonntag, 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum Freitag, 10. September 2021) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Der Wahlschein kann in dem oben genannten Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch **Vorlage einer schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 25. September 2021), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An anderen Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**, dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen **schriftlich zu versichern**.
9. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der stimmberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
10. Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datum

02.07.2021



Unterschrift

Stephan Bierschmeider, 1. Bürgermeister

VERANSTALTUNGSTERMINE

JULI 2021

23.07.	20.00 Uhr	Schützenheim	SG St. Wolfgang: Jahreshauptversammlung
23.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Catweazle“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
24.07.	19.30 Uhr	Gasthof Zur Post	GTEV Auerbergler: Generalversammlung mit Neuwahlen
24.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Catweazle“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
25.07.	09.00 Uhr	Rabenden	Patrozinium Hl. Jakobus
25.07.	19.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Orgelsommer Konzert – Leitung Sonja Kühler
27.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Heimat Natur“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
28.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Der Rosengarten von Madame Vernet“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
29.07.	14.00 Uhr	Husarenschänke	Alzmetall-Rentner-Treffen
29.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Nomadland“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
30.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
31.07.	14.00 Uhr	KAB	Fußwallfahrt von Schneizelreuth nach Maria-Kirchental
31.07.	18.00 Uhr	Husarenschänke	FC Bayern Fanclub: Jahreshauptversammlung mit Sommeressen
31.07.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Auf alles, was uns glücklich macht“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)

AUGUST 2021

02.-04.08.		GTEV	Almausflug der Kinder
03.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Wildherz“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
04.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Alpenfilmfestival“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
05.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
06.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)

07.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
10.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
11.08.	19.00 Uhr	Staffeberggrotte	GTEV: Marienandacht
11.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
12.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
13.08.		Gutshof Baumburg	Open-Air-Kino „Kaiserschmarrndrama“ (Veranstalter: Stadtkino Trostberg)
14.08.	13.00 Uhr	Baumburg	Frauenbund: Kräuterbuschenbinden
15.08.	10.00 Uhr	Baumburg	Frauenbund: Kräuterbuschenverkauf
15.08.	19.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Orgelsommer Konzert – Leitung Sonja Kühler
20.08.	20.00 Uhr	Gutshof Baumburg	Baumburger Kultursommer: Dr. Will & the Wizards (Ausweichterin: 27.08.)
27.08.	20.00 Uhr	Gutshof Baumburg	Ausweichterin Baumburger Kultursommer: Dr. Will & the Wizards (urspr. 20.08.)
29.08.		Kampenwand	KSK: Gedenkeier Kampenwand

SEPTEMBER 2021

03.09.	19.00 Uhr	Kirche Altenmarkt	Patrozinium Hl. Aegidius
03.09.	20.00 Uhr	Gutshof Baumburg	Baumburger Kultursommer: Christine Eixenberger und die 3 Kritischen
04.09.	10.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Kultursommer: Hochlandspiele & Oldtimer-Treffen
05.09.	11.00 Uhr	KAB	Bergmesse auf der Kampenwand
07.09.		Schützenheim	ZSG: Trainingsbeginn, jeweils dienstags
09.09.	19.00 Uhr	SPD	Stammtisch
10.09.	19.30 Uhr	Gasthof Post (Saal)	Gartenbauverein: Versammlung mit Referent Markus Breier „Gartenbauvereine einst & heute – Obstbau, Blumenschmuck und Biodiversität“
10./11.09.		SpVgg Baumburg	10jähriges Jubiläum (Nachholtermin von 2020)

Wasser- und Abwassergebühren – Fälligkeit der 2. Abschlagszahlung

Am 30.07.2021 wird die 2. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühr fällig. Wer keinen Abbuchungsauftrag erteilt hat, wird gebeten, die Zahlung pünktlich zu leisten. Bei verspätetem Zahlungseingang müssen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden. Freundlichst, Ihre Gemeindekasse

Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen

Haben Sie Fragen zum Mutterschutz, zum Kindergeld, zur Elternzeit, zum Elterngeld, zum Familiengeld und brauchen Sie Unterstützung beim Ausfüllen der entsprechenden Anträge? Wir beraten Frauen und Familien kostenfrei zu allen Fragen vor, während und nach der Schwangerschaft. Zudem informieren wir über Möglichkeiten der Unterstützung in sozialen und finanziellen Notsituationen. Die Skf-Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen in Traunstein, Ludwigstraße 12 a steht Ihnen gern zur Verfügung. Sie können unter der Telefonnummer 0861/13021 einen Termin vereinbaren.



Wärmepumpen & Elektrotechnik

ELEKTRO LAXGANGER

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

Elektroinstallation
Wärmepumpen
Beleuchtungstechnik
Kundendienst
Satellitenanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Sicherheitstechnik
Elektrofachgeschäft

EP: Laxganger

ElectronicPartner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:

www.ep-laxganger.de



Kerstin Obermeier
Kommunikation & Coaching



Wissen ist Macht?

Nicht ganz, denn angewendetes Wissen ist Macht. Ich unterstütze Sie dabei Ihr Wissen lösungsorientiert einzusetzen, damit Sie Ihre beruflichen und privaten Ziele erreichen. Alle Termine finden kontaktlos telefonisch oder online statt.

Kerstin Obermeier • Systemische Beratung & Coaching, M.A.
Dahlienweg 4 • 83342 Tacherting • Mobil: 0157 35 27 16 | |
office@coaching-obermeier.de • www.coaching-obermeier.de

„Der Tod kann uns nichts anhaben – am Ende wird alles gut!“

Buchenwaldgedenk Gottesdienst mit Pfarrer Florian Schomers - Kerzen für die Verstorbenen während der Pandemie

Auch wenn heuer das Buchenwaldgedenken Corona-bedingt ohne Fackelzug und ohne Kirchenzug stattfinden musste, so konnten die Altenmarkter dennoch den Gedenksonntag mit einem feierlichen Gottesdienst an der Buchenwaldkapelle begehen. Pfarradministrator Dr. Florian Schomers hielt erstmals den Gottesdienst. Seine Predigtbotschaft war sehr am Evangelium orientiert: „Der Tod kann uns nichts anhaben – am Ende wird alles gut!“

Das schöne Wetter sorgte beim ersten Buchenwaldgottesdienst nach der langen Corona-Pandemie-Pause für eine sehr gute Resonanz, zumal ja zeitgleich die Primiz in Truchtlaching stattfand. Erstmals war auch wieder eine etwas größere Abordnung der Altenmarkter Musikkapelle im Einsatz mit einer weiteren Premiere: der neue Kapellmeister Hubert Benda, ebenfalls unweit der österreichischen Heimat des verstorbenen Vorgängers Franz Oberhuber zu Hause, dirigierte zum ersten Mal die Altenmarkter Musikkapelle in der Öffentlichkeit. Auch für Pfarradministrator Dr. Florian Schomers war es eine Premiere. Er hatte sich auch erst kundig machen müssen zu den Hintergründen des Altenmarkter Buchenwaldgedenkens, das zunächst vordergründig den Opfern der Schlacht von Hohenlinden am 3. Dezember 1800 galt. Damals waren mehr als 2000 bayerische, österreichische und französische Soldaten in Baumburger Lazarett verstorben und fanden im Buchenwaldfriedhof ihre letzte Ruhe. Die Fahnen der drei beteiligten Nationen waren auch am Sonntag gehisst worden, gemeinsam mit der deutschen Fahne.

In seiner Predigt ging Florian Schomers auf die Bedeutung des Todes ein. In der Lesung wurde auf den Tod verwiesen, der durch den Neid des Teufels in die Welt kam. „Zum Teufel mit dem Tod“ möchte man am liebsten wünschen, so Schomers darauf. Doch so einfach sei es nicht. Gerade in der Corona-Zeit war und ist der Tod und die Angst vor dem Tod durch eine neue Krankheit präsenter denn je. Er mache auch deutlich vor Augen, wie vergänglich das Leben ist und das Dasein auf Erden nicht ewig währe. Dennoch, und das sei das Tröstliche an der Botschaft Jesu, gebe es „Hoffnung für uns Christen“. Als einziger habe Jesus zwar durch seine Auferstehung den Weg zurück zu den Lebenden gefunden. Er habe aber auch aufgezeigt, dass es nach dem Tod durch das ewige Leben bei Gott weitergehe. Der Tod könne also dem Menschen nichts anhaben. Oder wie Oscar Wilde es sagte: „Am Ende wird alles Gut. Und wenn es nicht gut ist, dann ist es auch nicht das Ende!“

Das Buchenwaldgedenken ist seit langen schon weiter gefasst und schließt nicht nur das mahnende Erinnern an die Opfer der Kriege mit ein, sondern auch an alle Opfer und Toten von Gewalt. Es ist aber auch gleichzeitig ein Jahrtag für alle Verstorbenen der Ortsvereine und letzten Endes auch der Verstorbenen Altenmarkter. Und so nahm Gemeindefürerin Irm Huber auch die über 40 verstorbenen Altenmarkter, die während der nun schon über ein Jahr dauernden Corona-Pandemie oft nur im kleinsten Kreis bestattet wurden, ins Gedenken mit auf. Sie wurden namentlich erwähnt und für jede und jeden von ihnen wurde symbolisch eine Kerze vor dem Altar entzündet.



Erstmals hielt Pfarradministrator Dr. Florian Schomers den Buchenwaldgedenk Gottesdienst. Foto: sts

KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert dankte zum Schluss des Gottesdienstes allen Beteiligten, dem Altenmarkter Musikverein für die musikalische Umrahmung, den Baumburger Böllerschützen, den Orts- und Nachbarvereinen sowie allen Helfern (vor allem bei der Gestaltung des Blumenschmucks) für die Vorbereitung und Gestaltung des Gottesdienstes. Aufgrund der Hygiene-Auflagen konnte kein großes „Liberia“ an der Gedenkstätte unterhalb der Buchenwaldkapelle abgehalten werden. An Stelle dessen ging Pfarrer Schomers mit dem liturgischen Dienst und einer Abordnung der Soldatenkameradschaft zum Gedenkkreuz, an dem der Pfarradministrator die Totenehrung vornahm. -sts

„Vertrau mir, ich bin da!“ –

Erstkommunion in Baumburg am 4. Juli 2021

Nach langem Warten war das Fest der Erstkommunion für 18 Kinder der Pfarrei Baumburg ein wunderschöner Festtag.

Im Evangelium ging es um Petrus, der voller Mut auf dem Wasser zu Jesus gehen wollte und es dann doch mit der Angst zu tun bekam und zu versinken drohte.

Im Predigtgespräch, in den Fürbitten und in weiteren Gedanken wurde dieses Thema auf unsere eigenen Lebenssituationen übertragen.

Die Ermutigung aus dem Glauben lässt sich in dem Jesuswort zusammenfassen: „Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!“

Im Anschluss an den Wortgottesdienst feierte Pater Sebastian die Eucharistie und die Kinder empfingen zum ersten Mal den Leib Christi.

Unser Bild zeigt die Kinder beim Vaterunser zusammen mit dem Altardienst und den Lehrerinnen, die die Kinder seit der 1. Klasse begleitet haben.

Bei der Dankandacht am Abend bedankte sich Gemeindefürerin Irm Huber bei den acht Müttern, die die Gruppen geleitet und den Gottesdienst vorbereitet haben.

Beim Erstkommunionausflug am Montag besuchten die Kinder die Kirche in St. Wolfgang. Annemie Namberger erklärte die Besonderheiten dieser Kirche und die Kinder durften durch den Schlupfstein kriechen und am Glockenseil ziehen.

Anschließend ging es zur Brotzeit auf den Hof eines Erstkommunionkindes und dann zu Fuß zurück nach Altenmarkt zur Schule. (Irm Huber)





- Lackiererei
- Unfallinstandsetzung
- Glasschaden
- Fahrzeugpflege
- Hagelschaden
- Parkdellen



AUTOLACKIEREREI
S. HAUSLER

Kirchholzweg 6 · 83301 Traunreut · Tel. (0 86 69) 3 89 69
e-Mail: info@lackportal.de web: www.lackportal.de

1. Lesespaß für Schüler in den Sommerferien



Da wegen Corona in diesem Schuljahr nur wenig Besuche in der Bücherei möglich waren, veranstaltet die Pfarrbücherei in den Sommerferien einen Leseclub.

Es dürfen alle Schüler, egal in welchem Alter und aus welcher Schule, mitmachen.

Die Ausleihe ist kostenlos.

Wer mitmachen möchte, füllt ein Anmeldeformular in der Bücherei aus und kann sich während der Sommerferien jeden Dienstag und Freitag zu den Öffnungszeiten der Bücherei von 16.00 - 18.30 Uhr Bücher ausleihen, lesen und wieder zurückbringen.

Für jeden Teilnehmer(in) wird ein Leseausweis ausgestellt in dem das Datum der Ausleihe sowie der Rückgabe des Buches eingetragen wird. Wer möchte, kann eine Beurteilung des gelesenen Buches abgeben oder ein Bild dazu malen.

Nach den Sommerferien wird eine kleine Abschlusfeier im Rahmen des Corona bedingt Möglichen stattfinden. Es ist eine Verlosung von vielen kleinen Preisen geplant, um die Kinder für ihren Leseeifer zu belohnen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Das Bücherei-Team würde sich freuen, viele Schüler(innen) und auch ihre Eltern in den Sommerferien in der Bücherei begrüßen zu dürfen und wünscht schon jetzt viel Spaß beim Lesen.

2. Bücherflohmarkt in der Bücherei im Pfarrheim am 07. August ab 10.00 Uhr

Nach 1 1/2 jähriger Pause sind die Vorräte an Flohmarktbüchern in der Bücherei erheblich angewachsen, deshalb soll allen Leseratten wieder die Gelegenheit zum Kauf von günstigen Büchern gegeben werden.

Leider kann wegen Corona keine Bewirtung, wie in den vergangenen Jahren üblich, erfolgen.

Das Bücherei-Team hofft trotzdem auf zahlreichen Besuch.

Gedenken an die Opfer der Kriege und auch der Pandemie

Ansprache von Bürgermeister Bierschneider zum Buchenwaldgedenken – Kranzniederlegung ohne Fackelzug

Auch die Opfer der Pandemie in das Gedenken einzubinden war das Anliegen von Bürgermeister Stephan Bierschneider beim Gedenken am Kriegerdenkmal vor der Altenmarkter Kirche. In seiner Gedenkansprache zur Kranzniederlegung brachte er zum Ausdruck, dass nicht nur die Opfer der vergangenen Kriege Anlass zur Mahnung sein sollten, sondern auch aktuell Gewalt im In- und Ausland sensibel machen solle, um für ein friedvolles Miteinander einzustehen.

Wie schon im letzten Jahr konnte der Samstagabend des Buchenwaldgedenkwochenendes Corona-bedingt nur „im kleinen Rahmen“ stattfinden. Sowohl der Fackelzug als auch eine größere Beteiligung der Altenmarkter Musikkapelle waren nicht möglich. Stattdessen wurde „im kleinen Kreis“ Kränze am Kriegerdenkmal vor der Altenmarkter Kirche niedergelegt. Bürgermeister Stephan Bierschneider richtete Gedenkworte an die Anwesenden. Zunächst begrüßte KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert die anwesenden Zuhörer zu diesem das zweite Mal in sehr eingeschränkten Rahmen stattfindenden Gedenkwochenende. Er brachte seine Hoffnung zum Ausdruck, dass nächstes Jahr wieder ein Gedenken in seiner ursprünglichen Fassung möglich sein werde. Bürgermeister Stephan Bierschneider sprach von einem „guten Zeichen, dass mit der Tradition nicht gebrochen“ werde, wenn man heuer als äußeres Zeichen mit dieser Kranzniederlegung den Vorabend des Gedenkwochenendes aufrechterhalte. Auch wenn man heute zusammenkomme, um den Opfern von Krieg und Vertreibung zu gedenken, so gehöre dazu auch das Erinnern an alle Gewalttaten, die rund um den Globus heute noch an Menschen verbrochen werden. Dazu zählen etwa die Anschläge auf deutsche Soldaten in Mali oder auf unschuldige Bürger in Würzburg. Und nicht zuletzt musste die ganze Welt miterleben, wie ein unsichtbarer Feind in Form eines Virus, Millionen von Menschen betraf und viele unter den Erkrankten ihr Leben lassen mussten. Auch ihnen gelte dieses Gedenken, so Bierschneider.

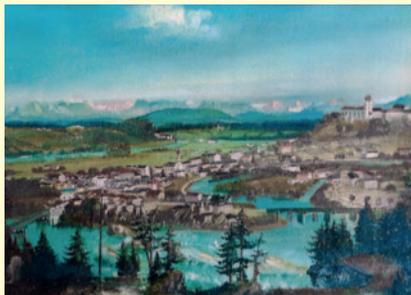
Angesichts der weltweiten Bedrohungen sei das Eintreten für den Frieden wichtiger denn je und die Rücksichtnahme auf sein Gegenüber ebenso. Mit dem Worten „die Toten mahnen die Lebenden“ legten er als auch KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert Kränze vor dem Kriegerdenkmal nieder. Ein kleines Ensemble der Altenmarkter Musikkapelle (mit Wolfgang Sojer, Franz Reitschuh und Andreas Baumann) spielte den „Kameraden“ dazu. Die Baumburger Böllerschützen schossen ein Salut. Zum Abschluss des Gedenkens sprach Pater Sebastian Paredom ein Segensgebet. Mesnerin Gabi Kipnick zündete passend dazu Kerzen auf den Gedenkkreuzen an. -sts



Pater Sebastian spendete den Segen zum Gedenken am Kriegerdenkmal vor der Altenmarkter Kirche (hinter ihm ist KSK-Vorsitzender Wolfgang Losert zu sehen und rechts außen Bürgermeister Stephan Bierschneider. Foto: sts

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Dieses eindrucksvolle Gemälde von Nikolaus Gumberger hat Klaus Oberkandler aus Kammer im vergangenen Juni dem Heimatmuseum Altenmarkt in Kopie, geschmackvoll eingerahmt, versehen



mit wertvollen Informationen, als Geschenk übermittelt. Im Flur des Heimatmuseums, da wo sich die Künstler präsentieren dürfen, hat es bereits einen würdigen Platz bekommen. Nikolaus Gumberger wurde am 6. Dezember 1822 in Weixenau bei Landshut geboren und starb am 16. August 1898 in Rosenheim. Er und sein Sohn (1856-1919) sahen sich selbst nicht als Künstler, sondern eher als Handwerker und Auftragsmaler. Nikolaus Gumberger wanderte, so ist anzunehmen, mit seinen Malutensilien hinauf auf den Auerberg, um den gesamten Ort mit dem ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift Baumburg und den Fernblick zur Bergkette festhalten zu können. Das Heimatmuseum ist wieder jeden Mittwoch von 16 bis 18.30 Uhr geöffnet (Im Schulgebäude mit eigenem Eingang). Gruppenführungen bis max. 12 Personen können vereinbart und angemeldet werden; entweder bei Susanne Namberger (Telefon 08621/2890) oder bei Günther Roßmanith (Telefon 08621/2568). Siehe auch www.heimatverein-altenmarkt.de

ALZMETALL Rentner treffen sich

am Donnerstag dem 29. Juli 2021, um 14.00 Uhr in der Husarenschänke zu einem gemütlichen Nachmittag. Bitte Coronavorschriften beachten.

ZUSAMMEN WACHSEN

Eine Million Euro spenden die bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbank für das Projekt „ZUSAMMEN WACHSEN“. Mit der Summe aus dem Topf des VR Gewinnsparvereins sollen 2.500 Hochbeete für die Kleinsten in Bayern angeschafft werden.

Die Kinder der Kindergärten des Kath. Kita-Verbundes Traun-Alz sind die Ersten, die in den Genuss von Hochbeeten in einem Gegenwert von rund 10.000 Euro kamen. Im Rahmen eines Pilotprojektes durften sich auch die Kinder des Pfarrkindergartens St. Margareta über drei tolle Hochbeete freuen. Mit vereinten Kräften baute der Elternbeirat und die Kindergartenkinder die Hochbeete auf.

Bereits im Frühjahr diesen Jahres wurden in unserem Kita-Verbund 25 Hochbeete aus Holz zusammengebaut, mit einer Folie ausgekleidet, mit Reisig und Erde befüllt und die ersten Samen und Pflänzchen gesetzt. In allen Kindergärten zeigen sich nun die ersten Erfolge des gemeinsamen Gärtnerns. Tomaten blühen, Radieschen sprießen und die ersten kleinen roten Erdbeeren erfreuen die Kinder.

Zu wissen, woher unsere Lebensmittel kommen, wie Gemüse angebaut wird oder wo und wann welches Obst wächst, ist für viele Kinder heute nicht mehr selbstverständlich. Heimische Lebensmittel und die dahinterstehende Arbeit müssen wieder intensiver wertgeschätzt werden. Die Hochbeete sollen unterstützend zur nachhaltigen Bildung und Entwicklung eingesetzt werden. Durch die praktische Beschäftigung mit den Beeten kommen die Kinder in den Genuss, Gemüsesorten und Kräuter beim Gedeihen zu beobachten und mit allen Sinnen wahrzunehmen. Die Kleinen erleben, wie verantwortungsvoll erzeugte Lebensmittel entstehen und nach der Ernte gesund und lecker zubereitet werden können. Gerade als kirchliche Einrichtungen liegt uns das Thema „Schöpfung“ sehr am Herzen und wir können damit einen wertvollen Beitrag leisten, dies für unsere Kinder erfahrbar zu machen.

An dieser Stelle nochmals vielen herzlichen Dank für die großzügige Spende. Auch ein herzliches Vergelts' Gott an die zahlreichen Eltern, die uns beim Aufbau der Beete unterstützt haben. Es ist eine große Freude unsere Kinder und das



pädagogische Personal unserer Kitas beim gemeinsamen „ZUSAMMEN WACHSEN“ zu begleiten.

Martin Spörlein,
Verwaltungsleiter

Stellvertretend für alle Kitas in Bayern überreichte Franz Hofmann, Vorstandsvorsitzender des VR Gewinnsparverein Bayern e.V. an Martin Spörlein, Verwaltungsleiter des Kita-Verbundes Traun-Alz eine symbolische Spende über 1 Mio. Euro. Bei der offiziellen Auftaktveranstaltung am 23. Juni in unserer Kita Arche Noah in der Schwarzaau erfreuten wir uns zudem über die Berichterstattung durch den Bayerischen Rundfunk und das Münchner Kirchenradio.

Versammlung des Bayern Fanclubs

Die Jahreshauptversammlung des FC-Bayern-Fanclubs „De Alztaler Altenmarkt e.V.“ findet am Samstag, 31.07.2021, um 18:00 Uhr mit anschließendem Fanclub-Sommeressen und Verlosung für alle Mitglieder im Gasthaus „Husarenschänke“ in Altenmarkt statt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Aufgrund der Corona Pandemie und der damit zurzeit gültigen Verordnung des Landratsamtes Traunstein müssen sich alle Mitglieder, die teilnehmen wollen, namentlich im Voraus anmelden. Es wird darum gebeten, dass hierzu das zugesandte

Haus Chiemsee



- Alle Kassen -
Wohnen & Pflege

Pflegeheim für Demenz
Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen.
Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch

Anmeldeformular verwendet wird. Damit besser geplant werden kann wird um Rückmeldung bis spätestens Sonntag, 25.07.2021, bei einem der Vorstände gebeten.

Für Samstag, den 14. August ist für die Mitglieder noch eine Rafting Tour in Tirol auf der Öztaler Ache und der sogenannten „Imster Schlucht“ geplant. Die genauen Infos können dem zugesandten Anmeldeformular entnommen werden. Auch hier wird um Rückmeldung gebeten. Die Anmeldung ist verbindlich und die Tour findet bei jeder Witterung statt.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 24.07.21 bis 12.09.21

So. 25.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	09.30 Uhr	KUK - Kinder unterm Kirchendach	
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
Mo. 26.07.	19.00 Uhr:	Chorprobe Pausenhof Grundschule Trostberg	
Mi. 28.07.	08.00 Uhr	Offener Nähtreff, Handarbeiten in gemütlicher Runde Gemeindefaal	
So. 01.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	Mo. 04.08.	19.00 Uhr	Taizé Gebet Christuskirche Trostberg
So. 08.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Dorfkirche St. Ägidius in Seon	
So. 15.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl St. Andreas in Engelsberg	
So. 22.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	So. 29.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	Do. 02.09.	19.00 Uhr	Taizé Gebet Christuskirche Trostberg
	So. 05.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg
11.00 Uhr		Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
So. 12.09.		09.30 Uhr	Gottesdienst Christuskirche Trostberg
	11.00 Uhr	Treffen der Deutschen aus Russland mit Gottesdienst Christuskirche Trostberg	
	11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Dorfkirche St. Ägidius in Seon	

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Samstag	24.07.2021	19.00 Uhr	Baumburg	Vorabendgottesdienst
Sonntag	25.07.2021	09.00 Uhr	Rabenden	Patroziniums Festgottesdienst Hl. Jakobus - Sml. für die Kirche - mit anschl. Fahrzeugsegnung
Sonntag	25.07.2021	10.30 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Sonntag	25.07.2021	19.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Orgelsommer
Mittwoch	28.07.2021	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Samstag	31.07.2021	05.00 Uhr	Externer Ort	KAB Fußwallfahrt nach Maria Kirchentäl; Treffpunkt Schneizlreuth Kirche; 12.30 Uhr Wallfahrtgottesdienst in Maria Kirchentäl
Samstag	31.07.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	31.07.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	01.08.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	04.08.2021	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	06.08.2021	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz
Freitag	06.08.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Samstag	07.08.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	07.08.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	08.08.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst - Taufe von Kajetan Maier
Mittwoch	11.08.2021	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Mittwoch	11.08.2021	19.00 Uhr	Externer Ort	Marienandacht des Trachtenvereins an der Staffebergrotte
Freitag	13.08.2021	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz der Barmherzigkeit
Freitag	13.08.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Hl. Messe
Freitag	13.08.2021	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Samstag	14.08.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	14.08.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Pfarrgottesdienst
Sonntag	15.08.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Festgottesdienst
Sonntag	15.08.2021	19.00 Uhr	Baumburg	Baumburger Orgelsommer
Mittwoch	18.08.2021	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	20.08.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Hl. Messe
Samstag	21.08.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	21.08.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	22.08.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	25.08.2021	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Freitag	27.08.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Hl. Messe
Samstag	28.08.2021	10.30 Uhr	Externer Ort	Bergmesse auf der Nesslauer Alm
Samstag	28.08.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	28.08.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	29.08.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	01.09.2021	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	03.09.2021	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz
Freitag	03.09.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Patroziniums Festgottesdienst Hl. Aegidius-Sml. für die Kirche
Samstag	04.09.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	04.09.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	05.09.2021	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	08.09.2021	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Freitag	10.09.2021	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz der Barmherzigkeit
Freitag	10.09.2021	19.00 Uhr	Altenmarkt	Hl. Messe
Samstag	11.09.2021	18.30 Uhr	Rabenden	Rosenkranz
Samstag	11.09.2021	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“

Sonntag 12.09.2021 10.00 Uhr Baumburg Pfarrgottesdienst - Kollekte zum „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“

Mit Beginn der Ferienzeit werden die Gottesdienstzeiten bis auf weiteres wieder wie vor Corona angepasst. Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstordnung und die Tagespresse bei evtl. Änderungen.

Wer die **Krankensalbung oder -kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Jeden Dienstag von 8 – 10 Uhr, Dienstag u. Freitag jeweils von 16.00 – 18.30 Uhr (Tel. 62318).

Ein „herzliches vergelt's Gott“ allen fleißigen Helfern, die beim Kirchenputz in Rabenden mitgeholfen haben!



Angebote gültig von Mo. 26.07. - Sa. 01.08.2021

Traunsteiner Str. 15 · ALTENMARKT

GQ Südbayr.
Honigschinken oder
Schwarzgeräuchertes
gegart
je 100g **1.79 €**

GQ Südbayr.
Käse Krainer oder
dicke, grobe
Bratwurst
je 100g **-.99 €**

GQ
Gulasch
gemischt
1kg **7.50 €**

GQ
Schweine-Nackensteaks
in Biermarinade
100g **-.66 €**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir freundliche, zuverlässige
Verkäufer/in (m/w/d) für Kasse & Laden

Ihr Frischespezialist!

Tel. 0 86 21/50 87 50Wir lieben Lebensmittel.



In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trosberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96
e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trosberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint VIERFARBIG am Samstag, 11. Sept. 2021
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“